DVGW empfiehlt Einsatz von wasserstoffgeeigneten Komponenten

Labom hat die passenden Geräte

Im Zuge der Umstellung auf eine treibhausgasneutrale Energieversorgung soll zukünftig vermehrt Wasserstoff aus regenerativen Energiequellen ins Gasnetz eingespeist werden. Gasnetzbetreiber sind dazu angehalten, bei Ersatzinvestitionen die modernste Variante hinsichtlich der Wasserstofftoleranz zu wählen.

Der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) empfiehlt Gasnetzbetreibern, bei Ersatzinvestitionen auf die modernste Variante hinsichtlich der Wasserstofftoleranz zurückzugreifen.

Hintergrund ist das Pariser Klimaabkommen und die stufenweise Umstellung auf eine treibhausgasneutrale Energieversorgung:

In diesem Zusammenhang soll unter anderem Wasserstoff aus regenerativen Energiequellen in das Gasnetz eingespeist und dem Erdgas beigemischt werden. Auf diese Weise wird der erzeugte Wasserstoff energetisch genutzt, ohne dass eine neue Infrastruktur geschaffen werden muss. Zunächst wird ein Wasserstoffanteil von 10-20% angestrebt, langfristig sollen in Teilen des Netzes auch 100% Wasserstoff möglich sein. Um das Netz schon jetzt auf die Kompatibilität mit Wasserstoff vorzubereiten, soll daher bei Ersatzinvestitionen eine Eignung für Wasserstoff berücksichtigt werden.

Labom bietet unter anderem Druckmessgeräte mit goldbeschichteten Druckmittlern an - diese sind bei bis zu 100% Wasserstoffanteil beständig. Welche Beschichtung beim Einsatz in einer Wasserstoffumgebung sinnvoll ist, hängt unter anderem von Druck und Temperatur ab. Beispielsweise ist bei ca. 30°C und einem Druck von 40 bar eine Goldmembran die beste Wahl. Zusätzlich sind die Geräte von Labom SIL- und ATEX-geeignet und können in vielen Aspekten auf die individuellen Anforderungen der Anlage angepasst werden.

Wenn Sie Fragen oder konkrete Anwendungen haben, schreiben Sie uns gerne an:

loesungen@labom.com

LABOM Mess- und Regeltechnik GmbH Im Gewerbepark 13 · 27798 Hude · Deutschland

Tel.: +49 4408 804-0 info@labom.com Fax: +49 4408 804-100 www.labom.com